

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (2008)
Heft: 2: Schwerpunkt Messestadt

Artikel: Alli hänn em "Mundi" gsait : Dr. Edmund Wyss 1916-2002,
Regierigsroot und Muschtermäss-Presidänt
Autor: Miville-Seiler, Carl
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-842762>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alli hänn em «Mundi» gsait

Dr. Edmund Wyss

1916 – 2002, Regierigsroot und Muschtermäss-Präsident

Syt s d Mäss Schwyz, die frieneri Muschtermäss git, isch si als wider vo dänggwüirdige Präsidenten glaitet wurde. Ain drvoo isch dr Dr. Edmund Wyss gsi, e Maa, wo sich uff vyyle Gebiet fir Basel und fir sy Wirtschaft erfolgrych yygsetzt het.

Uff d Wält koo isch er am 21. Grischtmoonet 1916. Er het Nationalökonomie studiert, und sy soziaali Ystellig het en bewooge, wisseschaftlige Seggretär bim Gwärggschaftsbund z wäärd. Ass er politisch nit aisytig gsi isch, het er scho mit syner Dissertation iber d Sozialpolitik vo de Basler Liberalkonservativen im 19. Joorhundert bewiise. Vo 1960 bis 1984 isch er als Regierigsroot em Wirtschafts- und Sozialdepartemänt vorgstanden und het, wie sy Vorgänger Hans Peter Tschudi, fir dr Uusbau vo de soziaalen Errungeshafte vom Kanton gsorgt. Glychzytig het er sich au fir d Feerderig vo dr Wirtschaft, under anderem fir dr Flughafen und d Ryyschiffahrt, yygsetzt.

En äänligi Rolle het er im Nationalroot gspiilt, won er em vo 1960 bis 1972 aagheert het.

Ane 1960 het d Regierig dr Edmund Wyss in Verwaltigsroot vo dr Muschtermäss – hit Mäss Schwyz – gweelt, und zää Joor speeter het er s Presidium ibernoo und bis zem Ruggdritt, 1986, uusgiebt. Dagg syne Bäärner Verbindigen isch s em glunge, dr Frédéric Walthard, sälli Zyt Generalseggretär vom eidgenessische Volggswirtschaftsdepartemänt, als Muba-Diräggtter uff Basel z hoole. Under dääne baide, em Wyss und em Walthard, het sich d Mäss nit numme groossartig entwigglet, nai, si het sich au gwandlet, si het im Bliigg uff die neye Verheltnis im Mäsewäse dr Wääg zer Internationalisierig yygschlaage. S Parkhaus isch baut und d Halle sinn modärnisiert worde, s het neyi Kongrässlokaal gää, dr grooss Feschtsaal isch umbaut worde, und mit dr Installierig vom Wält-handels- und Kongrässcentrum EWTCC het d Mäss iir Uusstraalig wyt iber s Land uuse verstergg.

Und sunscht? Dr Edmund Wyss isch in junge Joor Fuessballer gsi. Vo dääre Vergangehait isch allewyl eppis bliibe byn em: mängmool ruuch im Doon, aber frindschaftlig im Verkeer mit de Lyt. Und ganz Basel het em numme «Mundi» gsait. Am 17. Augschte 2002 isch er gstoorbe.

Carl Miville-Seiler



Bildlegende

Personen von links nach rechts:

Dr. Edmund Wyss,
Bundesrat Ernst Brugger